

**Protokoll  
der  
Mitgliederversammlung des „Vereins Freunde von Todenfeld“  
vom 17.12.2011, 16:30 Uhr**

Am 17. Dezember 2011 haben sich die in der Teilnehmerliste Aufgeführten in dem Haus von Dr. Reinhard Ganten, Zur Tomburg 33, 53359 Rheinbach-Todenfeld, getroffen, um über die Gründung des Vereins „Freunde von Todenfeld“ zu beschließen. Die Teilnehmerliste ist Bestandteil dieses Protokolls.

Herr Ganten begrüßte die Teilnehmer und eröffnete die Versammlung um 16:40 Uhr. Er erklärte sich bereit, die Versammlungsleitung zu übernehmen; Frau Ganten erklärte sich bereit, das Protokoll zu führen. Die Versammlung wählte die beiden durch Akklamation.

Herr Ganten schlug folgende Tagesordnung vor:

1. Aussprache über die Vereinssatzung und deren Feststellung
2. Wahl der Vorstandsmitglieder
3. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
4. Organisationsfragen
5. Verschiedenes

Diese Tagesordnung wurde gebilligt.

Der Versammlungsleiter erläuterte sodann den vorliegenden Satzungsentwurf, der allen vorlag, und eröffnete die Aussprache.

Sodann fassten die Anwesenden einstimmig den

**Beschluss,**

den Verein „Freunde von Todenfeld“ zu gründen und ihm die vorliegende Satzung, die wesentlicher Bestandteil dieses Protokolls ist, zu geben.

Sämtliche Anwesenden erklärten, dem Verein als Mitglieder beitreten zu wollen und unterzeichneten die Satzung.

Auf Vorschlag des Versammlungsleiters wurde sodann die Wahl der Vorstandsmitglieder durchgeführt. Es wurden aus der Mitte der Versammlung die folgenden Personen für folgende Ämter vorgeschlagen:

- zum 1. Vorsitzenden:  
Dr. Reinhard H. Ganten
- zum 2. Vorsitzenden  
Heinz-Jürgen Weber

- zum Schriftwart  
Angelika Ganten
- zum Kassenwart  
Dagmar Bauer
- Kassenprüfer:  
Georg Panecki  
Josef Bauer

Diese Personen wurden einstimmig gewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl an.

Es wurde beschlossen, ab dem Geschäftsjahr 2012 pro Mitglied über 18 Jahre einen Mitgliedsbeitrag von € 5.- p.a. zu erheben. Bei der Raiffeisenbank Rheinbach Voreifel e.G. soll ein Konto des Vereins eröffnet werden.

Es wurde ferner beschlossen, dass im Jahre 2012 verstärkt um mehr Mitglieder des Vereins geworben werden soll. Die Karnevalssammlung im Winter 2012 soll für die Mitgliederwerbung genutzt werden.

Die nächste Mitgliederversammlung soll noch im ersten Quartal des Jahres 2012 einberufen werden. Dabei soll erwogen und ggf. in Aussicht genommen werden, die Aktivitäten des Vereins mit denen des Ortsausschusses zu harmonisieren.

Der Vorsitzende des Vereins soll umgehend

- beim zuständigen Finanzamt die Anerkennung der Gemeinnützigkeit des Vereins beantragen und anschließend
- die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister veranlassen. Der Verein wird dann den Zusatz „e.V.“ führen.

Der Vorstand wird ermächtigt, Änderungen und Ergänzungen der Gründungssatzung vorzunehmen, von denen das Registergericht die Eintragung in das Vereinsregister oder das Finanzamt die Anerkennung als gemeinnützig abhängig macht, soweit diese Änderungen sich nicht beziehen auf die Bestimmungen über den Zweck des Vereins, über bei Wahlen oder Beschlüssen notwendige Mehrheiten und über den Anfall des Vereinsvermögens bei Auflösung des Vereins.

Herr Ganten schloss die Versammlung um 17:35 Uhr.

Rheinbach-Todenfeld, den 17. Dezember 2011

Angelika Ganten  
Protokollführerin

Dr. Reinhard Ganten  
Versammlungsleiter

Mitgliederversammlung des „Vereins Freunde von Todenfeld“

17-12-2011

Teilnehmerliste

1. Hans-Joachim Stedey
2. Fugid Steden
3. Philipp Steden
4. Heinz-Jürgen Weber
5. Josef Bann
6. Rainer Bann
7. Hans-Georg Georg.
8. Reinhard Ganten
9. Annette Ganten